

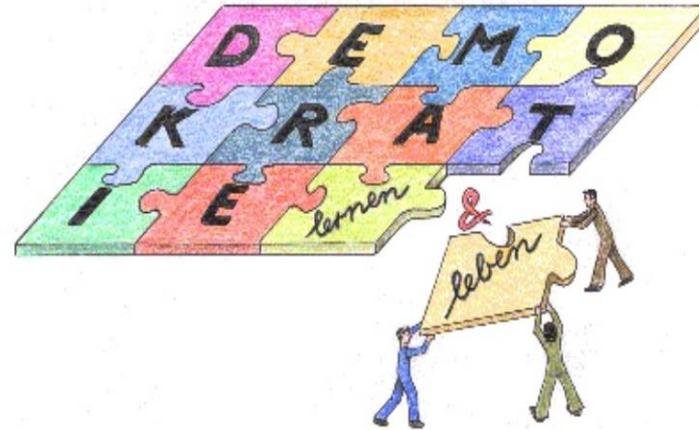
Fortbildung und Unterstützung zur Entwicklung demokratiepädagogischer Kompetenzen

„Die **DEMOKRATIEPÄDAGOGEN**“ IM FREISTAAT SACHSEN





BLK-PROGRAMM
Demokratie
lernen & leben



„Die DEMOKRATIEPÄDAGOGEN“ IM FREISTAAT SACHSEN



Give me 5

Netzwerktreffen am 12.05.2015

in Niederwiesa

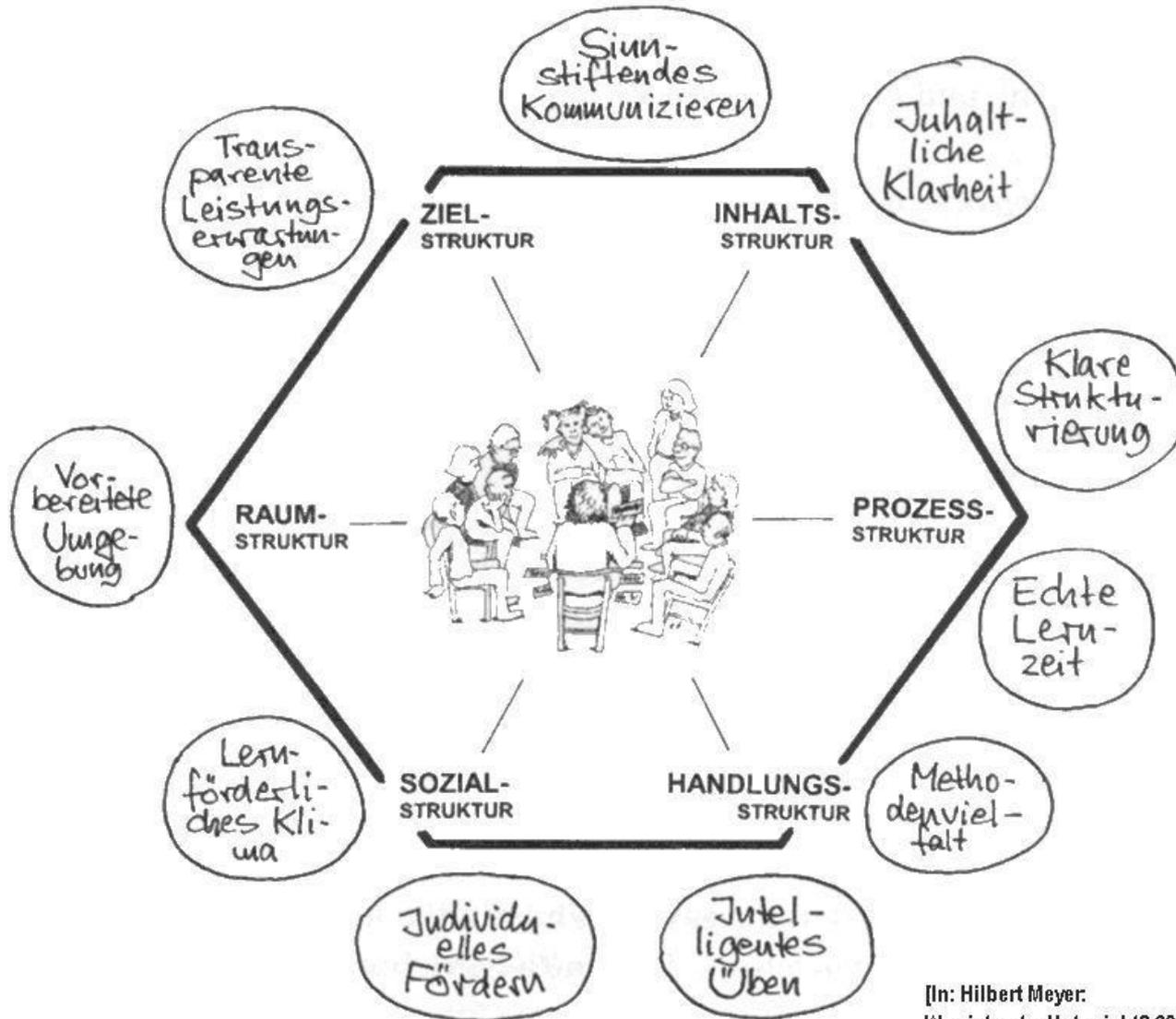
- 1. *Rückblick Hartha - Transparenzpapier***
- 2. *Materialien***
- 3. *Rückmeldungen***
- 4. *Ergebnisse, Stolpersteine ...***



1. Rückblick

Transparenz im Unterricht erfordert:





[In: Hilbert Meyer:
Was ist guter Unterricht? 2004]



➤ Erfordert Selbstwirksamkeit von Lehrern und Schülern

Selbstwirksamkeit: „Self-Efficacy“, Albert Bandura

- Bezeichnet den bewussten Glauben einer Person an ihre Fähigkeit, die eigenen Handlungen so zu planen und auszuführen, dass künftige Situationen gemeistert werden können
- Selbstwirksamkeit ist somit eine Überzeugung, das eigene Leben unter Kontrolle zu haben und positiv beeinflussen zu können



➤ **Transparenz und Motivation**

- Transparenz reduziert Stress vor und in Leistungssituationen, erhöht die Effizienz der Vorbereitung auf Leistungssituationen
- Schülern sind Leistungsanforderungen bekannt
- durch Transparenz gibt es Informationen über Lernziele
- es gibt effektive Vorbereitungshilfen
- Informationen zu Anforderungsformen
- Informationen über Wichtung und Zuordnung von Punkten
- Zeitschiene



➤ **Motiviertes Lernen – Lernzuwachs erlebbar machen durch:**

- Individuell, erreichbare und herausfordernde Anforderungen an alle Schüler
- Diagnose, Rückmeldung und Bewertung individueller Lernfortschritte
- Unterricht als *Lernraum und Leistungsraum*



➤ **Selbstwirksamkeit wird gefördert durch:**

- Schaffung von Erfolgserlebnissen
- Lernen am Vorbild/ am Modell
- Motivierende Lernatmosphäre
- Lob
- Gutes Zureden/ mdl. Unterstützung
- Über Erfolg reflektieren



Transparenz und Motivation

- Transparenz reduziert *Stress* vor und in der Leistungssituation
- Transparenz erhöht die *Effizienz* der Vorbereitung auf Leistungssituationen



Transparenz der Anforderungen

Schülern (und Eltern) sind die *Anforderungen* einer Leistungssituation so konkret wie möglich bekannt

- Information über zu beherrschende Anforderungen (Lernziele)
 - Information über effektive Vorbereitungshilfen für Leistungsüberprüfungen
 - Information über die Anforderungsformen (Aufgabentypen, Frageformen, ...) in Leistungssituationen
-



Transparenz der Kriterien

Schülern (und Eltern) sind die *Kriterien* der Leistungsbewertung (Bewertungsrichtlinien) so konkret wie möglich bekannt

- Information über die Gewichtung unterschiedlicher Anforderungen und Aufgaben
- Information über die Zuordnung von Punkten zu Noten



Transparenz der Konsequenzen

Schüler kennen die Konsequenzen der Leistungsbewertungsrichtlinien

- Information über den Einfluss des Ergebnisses einer Leistungsüberprüfung auf das Gesamtergebnis







Beispiele: Veranstaltungsprotokoll Seite 6 bis 31



Ergebnisse aus den Schulen:

1. Lichtenstein
2. Niederwiesa
3. Radebeul Kötzschenbroda
4. Hartha
5. Vitzthum Dresden
6. Beilrode





Rückmeldungen – Ergebnisse - Stolpersteine



Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

